

Was ist Frühstück sucht Gast?

Der Grundgedanke ist, der nicht landwirtschaftlichen Bevölkerung die Landwirtschaft und ihre Produkte wieder näher zu bringen und einen Beitrag zur Verbraucherinformation zu leisten.

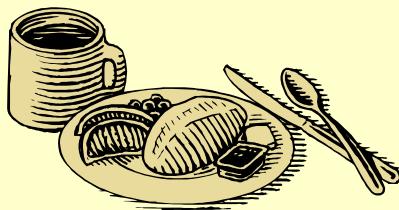
Im 2-Jahres Rhythmus öffnen landwirtschaftliche Betriebe Ihre Türen und bieten Ihren Gästen ein rustikales Frühstück in ländlicher Atmosphäre und eine geführte Betriebserkundung.

Dabei haben die Gäste nicht nur die Möglichkeit, sich von Herkunft, Qualität und dem einzigartigen Geschmack der einheimischen Produkte zu überzeugen, sondern sie können auch hautnah miterleben, wie diese erzeugt werden. Die vielfältigen Leistungen der Landwirtschaften (Landschaftspflege, Erhaltung der Kulturlandschaft, Erzeugung der Urprodukte und gegebenenfalls deren Verarbeitung und Vermarktung usw.) werden thematisiert und wecken so Interesse an der Landwirtschaft.



Pressestimmen

- „Höfe als Botschafter der Region“
- „Frühstücksplätze waren schnell belegt“
- „Gästen hat unmittelbarer Kontakt zum landwirtschaftlichen Betrieb sehr gut gefallen“
- „Beim Frühstück auch Wissenshunger gestillt“



Interesse?

Möchten Sie mitmachen? Bitte melden Sie sich bis zum 1. April 2019 direkt bei

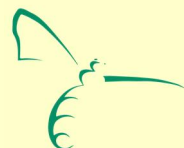
Maren Ziegler

Tel.: 04941 609-260

E-Mail: maren.ziegler@lhv.de



Veranstalter



KreisLandFrauenVerbände
Aurich, Leer, Norden und Wittmund



Landwirtschaftlicher Hauptverein für
Ostfriesland e.V. (LHV)



Frühstück sucht Gastgeber

- mit Bauer und Kuh
auf Du und Du

7. Juli 2019

Frühstück sucht Gast 2019

Wir suchen Gastgeber!

Für die nächste „Frühstück sucht Gast“-Aktion am Sonntag, den 2. Juli 2017 suchen wir noch Gastgeber, d. h. landwirtschaftliche Betriebe, die bereit sind, Interessierten Hof und Küche zu öffnen und ihnen das Leben und Arbeiten auf einem Hof zu zeigen.



Nachfolgend beantworten wir die wichtigsten Fragen zur Aktion. Sie können sich bei Fragen aber auch gern an den LHV wenden.

Warum soll ich überhaupt mitmachen?

„Es ist besser, ein Licht zu entzünden, als auf die Dunkelheit zu schimpfen“ sagte einst Konfuzius.

Landwirte fühlen sich zunehmend an den Pranger gestellt. Politiker, Medien, Kirche, Lehrer – Verbraucher – haben ganz andere Vorstellungen von der modernen Landwirtschaft und kennen die Realität nicht mehr. Moderne Landwirtschaft ist ihnen fremd, sie glauben den Argumenten der Gegner moderner Landwirtschaft, sie haben Angst.

Das Schreiben von Gegendarstellungen hilft nicht weiter, die Verbraucher müssen sich selbst überzeugen, vor Ort Landwirtschaft erleben, mit allen Sinnen, im Gespräch mit dem Fachmann für Landwirtschaft, dem Landwirt selbst.

Was kann ich tun?

Laden Sie Interessierte zu sich auf den Hof zu einem leckeren und reichhaltigen Frühstück mit regionalen Produkten in gemütlicher Runde ein. Stellen Sie sich der Diskussion und den Ängsten der Verbraucher und nutzen Sie die Gelegenheit Ihre Sicht der Dinge darzustellen.

Zeigen Sie das, was für Sie selbstverständlich ist: Sie lieben Ihre Arbeit, kümmern sich um Tiere, Boden und Umwelt. Aus Ihrer Arbeit entstehen hochwertige Lebensmittel, die Menschen ernähren.

Was soll ich zum Frühstück anbieten?

Alles was zum Frühstück dazu gehört: Tee, Kaffee, Milchgetränke, Säfte, Wasser, frische Brötchen, Bot Butter, Aufschnitt, Käse, Eier in verschiedenen Varianten, Obst, Gemüse, Joghurt, Quark usw.

Ihrer Kreativität sind da keine Grenzen gesetzt. Außerdem haben die LandFrauen eine Rezept- und Ideensammlung zusammengestellt.

Im Frühjahr 2017 wird es ferner ein Info-Treffen zur Aktion inklusive Schulung zum Umgang mit Hygiene und Lebensmitteln durch die LWK geben.



Wie viele Besucher kommen und wer kommt auf den Betrieb?

Das liegt ganz bei Ihnen. Sie führen das Frühstück und die Betriebsbesichtigung eigenverantwortlich durch.

Wir werden im Vorfeld die Bewerbung übernehmen (Flyer, Plakate usw.). Sie werden dabei als Gastgeber mit Telefonnummer genannt und die Besucher melden sich telefonisch bei Ihnen an. Die Anzahl der Besucher ist nicht vorgeschrieben. 5 oder 50 Leute, das können Sie so machen, wie es bei Ihnen passt.

Wenn Sie mögen (kein Muss), nutzen Sie die Gelegenheit und laden Meinungsmacher wie Politiker, Journalisten, Pastoren oder Lehrer aus der Nähe mit ihren Familien ein.



Wie ist das mit den Kosten geregelt?

- 15 € pro Person
- Kinder von 8-14 Jahren: 0,50 € pro Lebensjahr
- Kinder bis 7 Jahre: kostenfrei

Die Gäste zahlen bei Ihnen vor Ort. In den Kosten sind das Frühstück, eine Hofführung sowie Spiel und Spaß für die Kinder inbegriffen.

Infos auch im Internet
www.fruehstueck-sucht-gast.de